

[Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1959)**

Heft 8

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

WETTBEWERBE - CONCOURS - CONCORSO

Künstlerischer Wettbewerb in Grenchen

Im Voranschlag für das im Bau sich befindliche Quartierschulhaus Eichholz wurde erfreulicherweise ein Kredit für die künstlerische Ausschmückung der Schulbauten vorgesehen. Die Schulhausplanungskommission hat nun ein Preisgericht eingesetzt, welches ein Wettbewerbsprogramm aufgestellt hat. Der Wettbewerb ist offen für alle im Kanton Solothurn niedergelassenen oder heimatberechtigten Künstler sowie für die Mitglieder der Sektion Solothurn der GSMBA. Ziel des Wettbewerbes ist es, im Pausenhof eine künstlerisch gestaltete Abschlußmauer und einen formlich schönen Brunnen zu erhalten. Im Innern ist eine Holzwand dekorativ in freigestellter Technik auszuschnücken. Für diese drei Arbeiten sind Fr. 7000.- für die Prämierung und allfällige Ankäufe festgesetzt worden. Die Wettbewerbsunterlagen können auf dem Rektorat Grenchen bezogen werden. Der Abgabetermin ist der 14. November 1959.

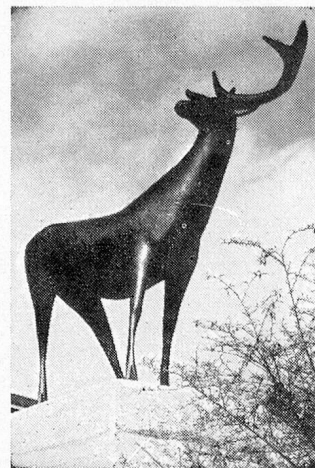
AUSSTELLUNGEN - EXPOSITIONS

- AARAU, *Kunsthau*: Schweizer Kunst vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart; bis Herbst.
- BASEL, *Kunsthalle*: Hans Fischer, Ernst Georg Rüegg, Junge spanische Maler, bis 13. September.
Galerie Spitteler: Willi Rieser; 17. September bis 8. Oktober.
Galerie Hilt: Roger Bezombes; bis 15. September.
- BERN, *Kunsthalle*: Henri Matisse 1950-54. Les grandes gouaches découpées; bis 20. September.
Galerie Verena Müller: Hsiung Ping-Ming; bis 20. September.
Surbek in Afrika; 26. September bis 25. Oktober.
- CHUR, *Kunsthau*: Augusto Giacometti; bis 13. September.
- FRIBOURG, *Musée d'Art et d'Histoire*: Marcello (1836-1879); jusqu'au 13 septembre.
- GENEVE, *Athénée*: André Derain; jusqu'au 6 octobre.
- HEIDEN, *Kursaal-Galerie*: Albert Schnyder; bis 26. September.
- HERGISWIL, *Galerie Belvédère*: Karl Hügin, Eugen Häfelfinger, Max Truninger; bis 30. September.
- LAUSANNE, *Musée Cantonal des Beaux-Arts*: Exposition de la section vaudoise des Femmes Peintres, Sculpteurs et Décorateurs; du 29 octobre au 29 novembre.
Galerie Maurice Bridel: Louba Buezod; du 1er au 22 octobre.
- LENZBURG, *Schloß*: Gotische Plastik des Aargaus; bis 15. Oktober.
- LE LOCLE, *Musée des Beaux Arts*: Henri Robert; du 26 septembre au 11 octobre.
- LUZERN, *Kunstmuseum*: Moderne Wandmalerei in der Schweiz; bis 11. Oktober.
Stadttheater: Erwin Schürch; Anfang September bis Mitte November.
- NEUCHÂTEL, *Galerie des Amis des Arts*: F. Maire, A. Würstemberger, de la Broise, Cesare Silvani; du 19 septembre au 11 octobre.
- RAPPERSWIL, *Galerie 58*: Johannes Itten; bis 3. September.
- RHEINFELDEN, *Kurbrunnen*: Martin Christ, Willy Suter, Jakob Straßer; bis 15. September.
- SCHAFFHAUSEN, *Museum zu Allerheiligen*: Die europäischen Fauves; bis 13. September.
- ST. GALLEN, *Kunstmuseum*: Neue Schweizer Bildteppiche in Konfrontation mit Werken von Adam, Arp, Bissier, Bissière, Le Corbusier, Woty Werner; 6. September bis 18. Oktober.
- WINTERTHUR, *Kunstmuseum*: Alfred Kolb; bis 20. September.
- ZUG, *Bahnhofstraße 16*: Erwin Schürch; Anfang September bis Mitte Oktober.
- ZÜRICH, *Kunsthau*: Zwei Zürcher Sammlungen: Werner Bär (Plastik) und Kurt Sponagel (Malerei); bis 20. September.
Helmhaus: Karikaturisten von heute; bis 9. September.
Galerie Orell Füßli: Willi Suter; bis 19. September.
Galerie Wolfsberg: H. Schöllhorn, H. Bühler; 1. bis 24. Oktober.

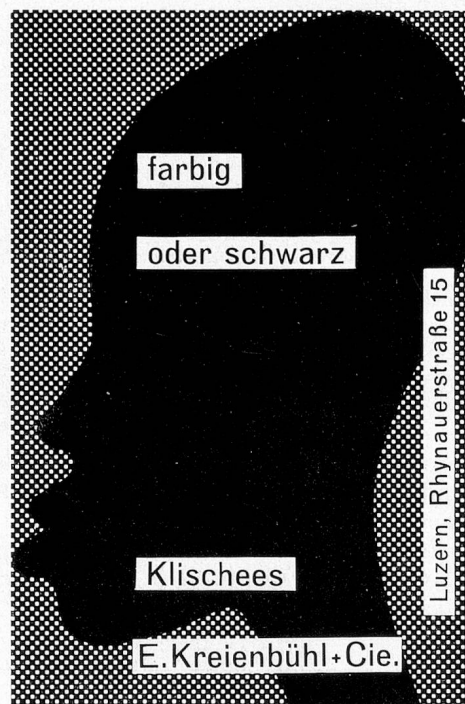
BRONZART S. A.

Fusion d'art à cire perdue de n'importe quelle grandeur.
Prix très intéressants.

MENDRISIO
via Carlo Pasta
Tél. (091) 4 40 14



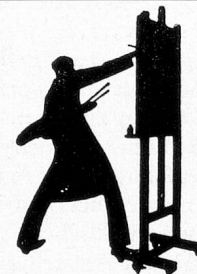
AUSSTELLUNGEN - EXPOSITIONS



Aquarellblocks
GREEN SUPERBUS CANSON
Feine Künstler-Farben für Aquarell- und
Oelmalerei, Atelier- und Feldstaffeleien
Modellierstände, Plastilin «Giudice»

aus dem Fachgeschäft

COURVOISIER SOHN
BASEL, Hutgasse 19, beim Marktplatz



Verantwortlich für die Redaktion: Redaktor Karl Peterli, Wil (St. Gallen),
Telephon (073) 605 37 - Redaktionskomitee: Guido Fischer, Aarau; Ch. Iselin,
Riehen; Léon Perrin, La Chaux-de-Fonds - Administration: P. Käser, Zentral-
sekretär, Hirschengraben 8, Bern, Telephon (031) 3 28 82 - Postcheckkonto
«Unterstützungskasse für schweizerische bildende Künstler» Zürich VIII 4597

Druck und Annoncenverwaltung:

Buchdruckerei Aargauer Tagblatt AG., Aarau - Telephon (064) 2 63 34